Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Entgegen dem Vorwochentrend hat das Erzeugerangebot an Kühen am regionalen Schlachtrindermarkt wieder deutlich zugenommen. Auszahlungspreise in der Folge unter Druck. Jungbullen hingegen bei stetigem Fleischabsatz und knapp ausreichendem Angebot stabil bis fester bewertet.

Schlachtschweine Die Auszahlungspreise am Schlachtschweinemarkt stagnieren auch in dieser Woche. Hohe Stückzahlen und das verhaltene Engagement der Vermarkter verhindern die erhofften Preisimpulse.

Ferkel Am regionalen Ferkelmarkt steht dem durchschnittlichen Angebot unverändert eine verhaltene Nachfrage gegenüber. Im Sog des impulslosen Schlachtschweinemarktes zeichnet sich auch am Ferkelmarkt wenig Spielraum für eine Preisanhebung ab. Die Notierungen verharren auf dem niedrigen Niveau der Vorwoche.

Nutzkälber Trotz nicht zu üppigem Angebot stellt sich die Vermarktung regional schwierig dar. Kälbermastbetriebe aus den Niederlanden können zum Teil nicht kaufen (Kombi-Betriebe Kälber/Geflügel sind dort gesperrt). Nur gute Qualitäten gefragt, Kälber unter 50 kg/LG sind praktisch nicht vermarktbar.

Eier/Geflügel Eiermarkt abwartend. Der Ausbruch der Vogelgrippe in den Niederlanden könnte Auswirkungen am deutschen Markt zeigen, eine Verknappung des Angebots ist nicht auszuschließen. Die Verbrauchernachfrage auf regionaler Ebene ist weiterhin lebhaft, das Angebot noch bedarfsdeckend, die Preise tendieren etwas fester. Auch am Geflügelsektor spielt das Thema Vogelgrippe eine Rolle, jedoch noch ohne spürbare Einbrüche auf Verbraucherebene. Die Nachfrage nach Geflügelfleisch ist stetig, das Angebot kann gut am Markt platziert werden, stabile Preise.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

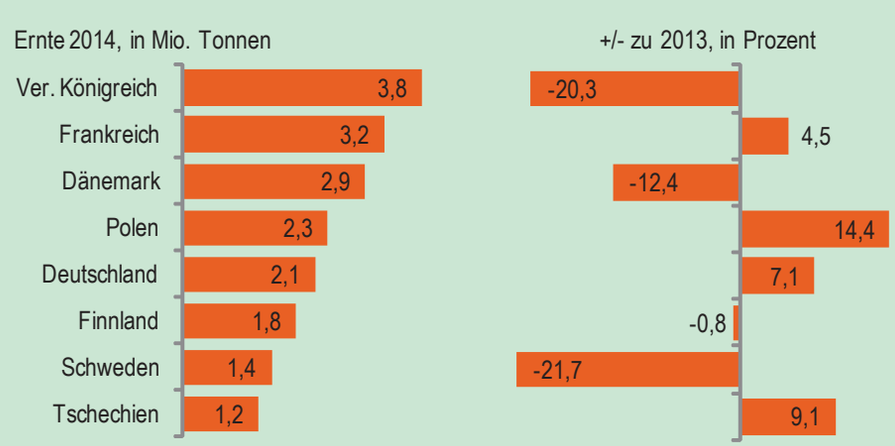
Getreide und Ölsaaten Das zuletzt belebte Geschäft am regionalen Getreidemarkt kommt aktuell etwas ins Stocken. Besonders die Mühlenindustrie zieht sich vom Markt zurück und verweist auf gute vordere Deckung. Der Handel zeigt sich jedoch weiterhin aufnahmebereit und hält für das stetige Erzeugerangebot nochmals höhere Preisgebote heraus. Feste Börsenvorgaben und das anhaltend flotte Exportgeschäft stützen das gestiegene Preisniveau für Brot- und Futtergetreide nachhaltig. Der Liquiditätsbedarf landwirtschaftlicher Lagerhalter erhöht dabei die Abgabebereitschaft und die zur Verfügung stehenden Angebotsmengen. Der Rapsmarkt bleibt nach volatiler Kursentwicklung an der Matif weiter fest gestimmt.

Futtermittel Die Kurse für Sojaschrot stehen nach der Rekord-Sojaernte in den USA unter Druck, Rapsschrot hingegen nach festen Vorgaben für Raps an der Matif fester bewertet. Mischfutter bei stetigem Bedarfsgeschäft mit weiteren Notizgewinnen. Mühlennachprodukte gegen den Trend abgewertet.

Kartoffeln Die verhaltene aber beständige Nachfrage nach Speisekartoffeln sorgt bei entsprechendem Angebot für stabile Preise auf niedrigem Niveau. Partien mit Mängeln finden ihren Weg nur über die Entsorgung. Direktvermarkter berichten von guten bis zufriedenstellenden Umsätzen. Durch fehlende Lagerstabilität leeren sich die Läger zum Teil schneller als gedacht, ständige Kontrolle ist zwingend erforderlich. Vereinzelt wird über moderate Preisanhebungen nachgedacht.

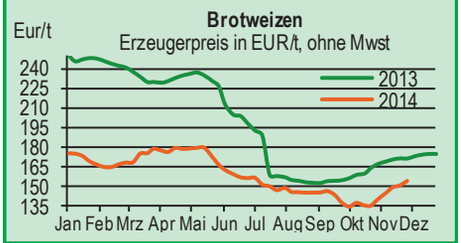
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

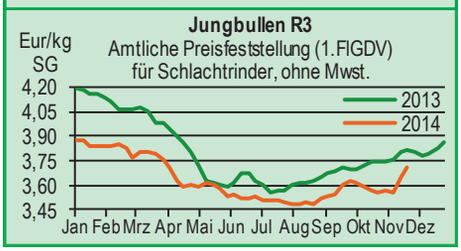
Aktuelle Marktgrafik



Quelle: Coceral, Schätzung Oktober 2014, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom			24.11.2014
Liefermon.	**Umsatz**	**Euro/t**	**Vorwoche**
Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H²O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Jan 15	15.447	178,75	173,50
Mär 15	10.068	180,75	176,75
Mai 15	3.990	183,25	179,00
Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H²O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Feb 15	1.739	342,00	336,50
Mai 15	580	343,50	339,75
Aug 15	167	343,25	339,50
Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5% , H²O: 12,5-13% , div. Lieferorte Deutschl/Frankr.			
Sep 15	0	201.75	200,50
Dez 15	0	203.25	207,00
Mrz 16	0	203.25	207,00
Mais, Menge: 50 t, 15 % H2O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante			
Jan 15	624	153,25	152,00
Mär 15	806	156,00	155,75
Jun 15	226	159,50	159,25
Braugerste, Menge: 50t 14,5% H²O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent			
Jan 15	0	213,50	213,50
Mär 15	0	217,00	217,00
Mai 15	0	220,50	220,50
CBoT Chicago, Schlusskurse vom			**24.11.2014**
Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 14	26.094	160,53	162,22
Mär 15	58.704	162,68	162,81
Mai 15	9.111	164,90	164,87
Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Dez 14	26.410	332,61	341,47
Jan 15	33.353	321,69	327,01
Mär 15	22.967	310,34	312,19

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 25.11.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	170,00-190,00	**183,60**	184,40	180,00-185,00	**182,60**	182,60	196,70	187,00	191,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00-170,00	**160,70**	160,00	160,00-170,00	**165,00**	161,30	169,70	169,40	172,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	140,00-160,00	**148,60**	148,60	150,00-160,00	**154,30**	150,90	158,10	158,10	161,60
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	127,50-140,00	**133,70**	134,70	130,00-140,00	**134,90**	132,40	143,80	139,50	143,00
Futterroggen	115,00-125,00	**120,10**	120,10	100,00-115,00	**109,70**	107,60	129,30	115,00	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	165,00-180,00	**172,30**	173,60	170,00-185,00	**174,30**	173,40	183,00	178,20	181,30
Futtergerste >62 kg/hl	130,00-137,00	**133,90**	133,30	130,00-140,00	**135,10**	133,70	143,10	139,40	144,00
Futterweizen	133,00-145,00	**138,90**	138,00	137,50-145,00	**139,10**	138,80	148,70	144,80	147,30
Qualitätshafer	120,00-130,00	**127,80**	129,50	132,50-135,00	**133,40**	135,00	138,60	138,00	141,50
Futterhafer	110,00-125,00	**117,50**	116,70	115,00-120,00	**117,40**	115,30	126,30	123,30	-
Körnermais	125,00-140,00	**134,40**	131,30	125,00-135,00	**131,40**	132,70	144,00	135,00	138,50
Triticale	125,00-135,00	**131,20**	128,70	125,00-132,50	**128,90**	126,90	141,60	133,50	137,20
Winterraps	307,00-320,00	**314,20**	311,30	310,00-325,00	**314,30**	311,60	322,40	319,20	322,60

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**Stuttgart**	**Paderborn**
Notierungen am:	20.11.2014	24.11.2014	21.11.2014	20.11.2014	18.11.2014	17.11.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	175,00-177,00	170,00-173,00	165,00-168,00	-	166,00-168,00	178,00-182,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	184,00-186,00	177,00-180,00	-	180,00-184,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	-	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	164,00	163,00-165,00	155,00-160,00	150,00-154,00	156,00-158,00	175,00-177,00
Brotroggen > 120 FZ	160,00	160,00-162,00	-	-	160,00-162,00	158,00
Braugerste, Inland	-	209,00-212,00	200,00-208,00	-	200,00-203,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	148,00-152,00	145,00-150,00	-	145,00-147,00	164,00-167,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	145,00-148,00	130,00-132,00	-	-	163,00-168,00
Mais	163,00	144,00-146,00	-	154,00-158,00	144,00-147,00	174,00
Raps	334,50-339,50 G	342,00-345,00	325,00-328,00	-	334,00-338,00	335,00-341,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	260,00-265,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	315,00-320,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	385,00-390,00 B	388,00-392,00	380,00-385,00	-	386,00-388,00	363,00-377,00
Rapsschrot	207,00-209,00 B	211,00-213,00	204,00-210,00	-	-	212,00
Weizenkleie	123,00-125,00	92,00-96,00	98,00	-	84,00-88,00	118,00
Roggenkleie	-	87,00-91,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	133,00 B	160,00-165,00	-	-	-	133,00-144,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, goße Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	80,00-85,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 10.996** **Schlachtzeitraum: 17.11.-23.11.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1332	3,70-3,80	3,78	419,00	3,72
	U 3	666	3,64-3,79	3,77	434,00	3,70
	R 2	1003	3,58-3,82	3,71	365,00	3,65
	R 3	**340**	**3,55-3,76**	**3,71**	**393,00**	**3,65**
	O 2	337	3,00-3,20	3,17	324,00	3,16
	O 3	132	2,63-3,32	3,19	351,00	3,21
	P 2	53	1,77-2,90	2,66	277,00	2,44
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	4.146	-	3,67	392,00	3,59
Kühe	R 3	460	2,75-2,88	2,85	370,00	2,82
	O 1	546	2,04-2,39	2,27	282,00	2,29
	O 2	739	2,26-2,53	2,45	302,00	2,46
	O 3	**580**	**2,32-2,56**	**2,49**	**330,00**	**2,48**
	O 4	121	2,27-2,62	2,53	357,00	2,52
	P 1	1073	1,47-1,59	1,52	242,00	1,51
	P 2	329	1,71-1,98	1,84	267,00	1,83
	P 3	127	1,56-2,16	1,91	277,00	1,94
	E-P insg.	4.904	-	2,37	309,00	2,39
Färsen	R 3	526	3,61-4,01	3,69	311,00	3,65
	O 3	**143**	**2,41-3,34**	**2,68**	**285,00**	**269,00**
	O 4	43	2,34-3,07	2,71	319,00	2,65
	P 2	40	1,41-1,90	1,77	220,00	1,69
	P 3	33	1,65-2,45	1,83	249,00	1,88
	E-P insg.	1.698	-	3,44	303,00	3,44

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 17.11.-23.11.14		Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,70-3,80	3,75	3,69	433,50	3,63-3,75	3,71	3,67	449,20
	R 3	3,64-3,74	**3,70**	3,63	386,70	3,58-3,73	**3,65**	3,61	413,20
	O 3	3,21-3,38	3,31	3,25	363,70	3,24-3,33	3,29	3,25	379,90
Kühe	R 3	2,77-2,88	2,84	2,84	363,80	2,60-2,74	2,66	2,66	360,20
	O 3	2,44-2,55	**2,51**	2,52	319,60	2,46-2,55	**2,50**	2,48	327,30
	P 1	1,49-1,61	1,53	1,55	237,20	1,52-1,74	1,56	1,53	234,30
Färsen	R 3	3,58-3,64	3,64	3,62	316,00	3,54-3,69	3,58	3,52	310,20
	O 3	2,66-2,86	**2,81**	2,82	279,70	2,36-2,50	**2,46**	2,48	285,30

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	17.11.-23.11.14				24.11.-30.11.14			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	243	40-55	48	48	415	40 - 90	49	50
Holstein rbt.	10	48-69	53	52	54	40 - 75	53	52
Kreuzungen	4	100-177	125	123	17	150 - 300	193	190
Fleckvieh	7	221-221	221	222	16	100 - 150	118	135
3. Qualität	16	11-30	22	23	22	10 - 40	20	22
Mutterkälber								
Holstein	-	-	-	21	2	20 - 20	20	20
Kreuzungen	-	-	-	-	4	75 - 100	88	125
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 17.11.-23.11.14 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,64 (+ 0,03)	4,47 (- 0,01)	4,23 (+ 0,01)
Mutterkälber	2,65 (0,01)	2,69 (+ 0,07)	2,55 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachststätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	25.11.2014	Vorwoche
Jungbullen R3	3,15-3,68	3,15-3,63
Kühe O3	2,10-2,49	2,10-2,54
Färsen O3	2,40-2,75	2,40-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **24.11.-30.11.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,25 - 2,45**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2.05 - 2,25**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,55 - 2,05**

Tendenz: Ruhig, stabiler Markt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **17.11.-23.11.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	321	20,30	4,55-5,60	**5,44**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	02.12.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	04.12.14	Meschede:	03.01.15
Alsfeld:	10.12.14	Alsfeld:	31.01.15
Krefeld:	17.12.14	Hamm:	07.03.15
Kälber		**Absetzer**	
Bitburg:	04.12.14	Meschede:	06.12.14
Biebesheim:	15.12.14	Alsfeld:	17.12.14
Münster:	17.12.14	Alsfeld:	21.01.15
Alsfeld:	17.12.14	Krefeld:	21.01.15
Schafe			
Bad-Waldsee	29.01.15	Butzbach:	21.02.15

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	17.11.-23.11.14	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 72.395 Stück)	1,02-1,50	1,42-1,59	1,37-1,74	1,23-1,68	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,16**	**1,46**	**1,43**	**1,32**	**1,43**	**1,43**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,03	35,99	47,28	8,62	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,80	53,40	58,90	58,80
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.883 Stück)	0,96-1,16	1,44-1,50	1,38-1,43	1,03-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,08**	**1,45**	**1,43**	**1,31**	**1,41**	**1,41**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,33	29,00	51,10	17,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,63	57,70	53,09	57,73	57,58
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 386.548 Stück)	1,18-1,23	1,40-1,49	1,35-1,44	1,18-1,35	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,21**	**1,44**	**1,39**	**1,26**	**1,41**	**1,41**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,94	53,06	35,38	6,25	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,50	57,90	53,30	60,10	60,10
Hessen	(5 Betriebe, 2.685 Stück)	1,14-1,15	1,37-1,50	1,37-1,49	1,28-1,36	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,15**	**1,44**	**1,44**	**1,32**	**1,42**	**1,41**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,74	35,75	45,10	13,85	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,96	57,78	53,21	58,76	58,73
Thüringen	(5 Betriebe, 15.517 Stück)	1,18-1,50	1,41-1,49	1,40-1,45	1,26-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,24**	**1,44**	**1,43**	**1,32**	**1,40**	**1,40**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,35	22,17	51,83	21,64	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,10	57,20	57,20

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA
(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **25.11.2014**
Spanne: 1,40-1,42 Vorw.: 1,40-1,42

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **20.11.2014**
Spanne: 1,37-1,40 Vorw.: 1,37-1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

25.11.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,38	1,36-1,395	- 0,04
14.11.-20.11.2014 **ISN-Marktplatz**	1,43	1,42-1,44	- 0,03

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM
Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 19.11.14 (20.11. bis 26.11.14)

AutoFOM-Preisfaktor: **1.40** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,40 - 1,43 (Vw.: 1,40 - 1,43)

FOM-Basispreis: 1.40 Eur/kg SG (Vw.: 1.40)

Vermarktungsmenge: 234.000 (z. Vw.: - 5.100)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.15**
Preisspanne: **1.15 - 1.15** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 24.11.-30.11.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**34,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzucht-	8	21,50 --- 23,85	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	42,75 --- 45,35	± 0,00 --- + 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 17.11.-23.11.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.590	34,50-42,40	37,38	+ 0,47	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.830	21,50-23,85	21,91	+ 0,14	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.892	42,75-45,25	43,55	+ 0,01	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **17.11.-23.11.14**

Gemeldete Tiere: 777 Preis / kg LG: **1,29**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,63**

Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom
24.11.-30.11.14 **1,32 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1.67 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel
(Basis: 28kg). Eur/Tier. o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 17.11.-23.11.14

Anzahl: 8.667	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	32,00-34,75	**33,03** (33,05)
50er Gruppe 2)	37,25-42,00	**39,07** (39,10)
100er Gruppe 2)	40,00-44,50	**41,98** (42,10)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 17.11.-23.11.14	**Erzeugungsregion** Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	20.018	168.125	14.462
Ø-Preis in Eur / St.	**43,00**	**34,00**	21,50
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	30,00 - 38,50	20,40 - 23,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWKen NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Ober-schwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **24.11.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	31,00-35,00	**33,30**	± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.11.2014	13.11.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.522,00-1.880,00	1.452,00-1.830,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.090,00-2.515,00	2.080,00-2.380,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	288,00-380,00	277,50-330,00
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	226,00-270,50	224,00-260,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	220,00-252,50	223,00-250,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	335,00-394,00	340,00-364,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	252,50-341,00	290,00-334,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	265,00-313,00	243,00-334,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	255,00-269,50	222,50-287,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	399,50-435,00	331,00-427,50
28% Rohprotein	o	0,00-0,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	281,50-351,00	309,00-340,00
0,38 % Methionin	o	558,80-600,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	305,00*	356,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	318,00*	341,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	415,00-450,50	419,00-445,00
	o	560,00-600,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-265,00	235,00-272,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	115,00*	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	166,00-273,50	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	390,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	232,50-303,00	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-130,00	120,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		80,00-110,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		65,00-75,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-80,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

Gew.-Kl.	Rheinland - Pfalz vom: 24.11.-30.11.14 Spanne	Ø-Preis	Hessen vom : 17.11.-23.11.14 Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	14,55-16,55	15,05	-	16,50
L	9,30-13,55	10,70	-	12,50
M	8,80-12,75	9,85	-	10,50
S	-	7,20	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,50-20,00	19,15	14,00-22,80	17,00
L	12,55-17,00	13,65	8,58-18,50	13,61
M	11,50-15,00	12,80	8,05-17,00	12,43
S	9,30-12,00	10,30	4,00-13,30	7,56
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,09
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,64
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,27
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,67

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 25. November 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Gewichtsklasse	Bodenhaltung Eur/100 St. 18.11.14	Eur/100 St. 11.11.14
XL	19,00	18,00
L	13,00	12,00
M	12,00	11,00
S	9,00	8,00
Tendenz:	steigend	freundlich

Gewichtsklasse	Freilandhaltung Eur/100 St. 18.11.14	Eur/100 St. 11.11.14
XL	20,50	19,50
L	16,00	15,00
M	15,00	14,00
S	12,00	11,00
Tendenz:	steigend	freundlich

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **01.12.-07.12.14**

Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**43,75**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**235,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **24.11.-30.11.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**41,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **17.11.-23.11.14**

Spanne: 302,50-325,00 E/Tier **Median: 313,75**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **24.11.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Dez 14	0	1,35	1,37
Jan 15	0	1,32	1,32
Feb 15	0	1,30	1,31
Mär 15	0	1,31	1,31
Apr 15	0	1,38	1,38
Mai 15	0	1,50	1,50
Jun 15	0	1,50	1,50
Jul 15	0	1,65	1,65

Eurex, Schluss-Kurse **24.11.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Dez 14	0	40,00	40,00
Jan 15	0	41,00	41,00
Feb 15	0	44,00	44,00
Mär 15	0	42,50	44,00
Apr 15	0	44,00	44,00
Mai 15	0	47,00	47,00
Jun 15	0	47,00	47,00
Jul 15	0	47,00	47,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt 17.11.-23.11.14		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt 25.11.2014		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt 25.11.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg):						
Boskoop	**0,68**	0,70	**-**	-	**1,75**	1,35
Braeburn	**0,70**	0,71	**-**	-	**1,75**	1,75
Cox Orange	**0,53-0,63**	0,53-0,66	**-**	-	**1,95**	1,95
Elstar	**0,59-0,64**	0,58-0,65	**-**	-	**1,84**	1,84
Birnen (kg):						
Conference	**0,71**	0,73	**-**	-	**2,29**	-
Gute Luise	**0,78**	0,80	**-**	-	**-**	-
Alexander Lucas	**0,76**	-	**-**	-	**2,12**	2,17
Boscs	**0,80**	-	**-**	-	**-**	2,80
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,98**	0,99	**1,15**	1,15
Eisbergsalat (Stk)	**-**	-	**-**	0,67	**1,63**	1,58
Endivien (Stk)	**0,72**	0,66	**1,00**	-	**1,40**	1,15
Feldsalat (kg)	**-**	-	**9,12**	9,58	**9,84**	10,02
Kopfsalat (Stk)	**0,64**	0,62	**0,98**	0,99	**1,14**	1,15
Radicchio (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,60**	2,80
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**-**	3,50	**3,75**	3,75
Schlangengurken (Stk)	**-**	0,74-1,18	**-**	-	**0,85**	0,87
Kürbis Hokkaido (kg)	**-**	-	**1,10**	1,15	**1,12**	1,11
Paprika rot (kg)	**2,40**	2,40	**-**	-	**3,47**	3,93
Zucchini grün (kg)	**1,10**	1,10	**-**	-	**2,05**	2,02
Blumenkohl (Stk)	**1,23-1,41**	1,13-1,30	**-**	-	**1,87**	2,10
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,49**	3,40
Chinakohl (kg)	**-**	-	**1,30**	1,30	**1,50**	1,63
Kohlrabi (Stk)	**-**	-	**0,90**	0,90	**0,97**	0,94
Rosenkohl (kg)	**1,05**	1,07	**-**	-	**4,01**	4,09
Rotkohl (kg)	**-**	-	**1,15**	1,15	**1,24**	1,28
Weißkohl (kg)	**-**	-	**1,10**	1,10	**1,07**	1,06
Wirsing (kg)	**-**	-	**1,40**	1,60	**1,48**	1,38
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,13**	2,25
Möhren (kg)	**0,46**	0,46	**0,93**	-	**1,23**	1,69
Pastinaken (kg)	**-**	-	**2,75**	2,75	**2,30**	2,38
Rote Beete (kg)	**-**	-	**1,23**	1,30	**1,21**	1,21
Knollensellerie (kg)	**-**	-	**1,50**	1,47	**1,42**	1,46
Steckrüben (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,28**	1,35
Lauch (kg)	**0,65**	0,65	**2,00**	2,07	**2,01**	2,01
Speisezwiebeln (kg)	**0,23**	0,24	**1,23**	1,23	**1,31**	1,32

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **25.11.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	2,09-2,29	2,21
Chicoree (kg)	7,89-9,00	8,63
Eichblattsalat (Stk)	2,09-2,45	2,27
Endivien (Stk)	1,60-2,45	2,01
Feldsalat gew. (kg)	11,80-19,50	16,26
Kopfsalat (Stk)	2,09-2,45	2,27
Postelein (kg)	13,95-19,95	17,60
Radicchio (kg)	4,79-6,95	5,83
Spinat gew. (kg)	7,29-7,45	7,37
Kürbis Hokkaido (kg)	1,49-2,99	2,18
Kürbis Butternut (kg)	2,69-3,25	2,97
Cocktailtomaten (kg)	5,80-8,45	7,13
Zucchini grün (kg)	3,79-4,25	3,98
Blumenkohl (Stk)	2,95-3,89	3,54
Broccoli (kg)	5,89-6,95	6,43
Chinakohl (kg)	1,89-2,95	2,48
Kohlrabi (Stk)	1,69-1,95	1,81
Rosenkohl (kg)	6,29-7,99	7,43
Rotkohl (kg)	1,80-2,69	2,24
Spitzkohl (kg)	2,19-3,25	2,70
Weißkohl (kg)	1,40-2,25	1,86
Wirsing (kg)	2,00-3,65	2,77
Fenchel (kg)	3,89-4,75	4,30
Möhren gew. (kg)	1,49-2,25	1,87
Pastinaken (kg)	3,69-4,95	4,37
Radieschen (Bd)	-	1,55
Rettich schwarz (kg)	2,39-3,55	3,17
Rettich weiß (Stk)	1,79-1,95	1,87
Rote Beete (kg)	1,99-3,49	2,61
Schwarzwurzeln (kg)	4,49-4,99	4,74
Knollensellerie (kg)	2,09-3,00	2,64
Steckrübchen (kg)	1,69-2,95	2,31
Wurzelpetersilie (kg)	5,29-6,95	6,09
Knoblauch (kg)	9,49-13,95	11,86
Lauch (kg)	2,89-4,65	3,71
Schalotten (kg)	5,59-7,85	6,48
Gemüsezwiebeln (kg)	-	2,09
Austernpilze (kg)	9,95-24,60	14,47
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-31,95	28,66
Shiitake (kg)	22,90-29,95	26,51
Steinchampignon (kg)	10,90-13,16	12,01

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln

25.11.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	6,00	10,00	8,00-10,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	5,50	9,00	7,00-9,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-76,00	58,00-100,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	30,00-76,00	58,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		15,00-28,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		16,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	38,00-100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	30,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 24.11.2014

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	**Vorwoche**
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Apr 15	16	54,00	57,00
Jun 15	5	63,00	67,00
Apr 16	2	129,00	131,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 18.11.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	27,00-29,00	25,80-27,80	27,50-28,50	25,80-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	35,50-38,00	34,50-36,50	35,00-37,25	32,90-36,00
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	33,00-34,50	31,00-32,60
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	24,50-28,50	23,00-25,80	23,00-24,00	21,50-22,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	45,00-49,50	44,75-48,00	45,50-48,00	44,50-46,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	36,90	35,20	36,50-43,90	34,90-42,40
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,00-28,00	25,30-36,00	26,50-29,20	25,90-27,50
60er Kali 60% K2O	34,20	32,80	33,50-37,10	33,00-34,50
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	15,50-16,00	13,50-13,50	13,00-15,00	11,00-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	40,00	38,50	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	24,80-25,00	23,30-23,50	22,50-27,50	20,90-26,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	29,00-30,30	25,50-28,80	29,50-31,50	27,00-29,50
Alzon, 46% N	37,75-39,50	36,25-37,80	37,00-39,70	36,00-38,10
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,50-4,20	2,95-3,50	2,60-3,10	2,10-2,70
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,50	32,50	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	31,50-34,50	30,50	34,50-35,90	32,50-34,10
NPK-Dünger 16/16/8+4	34,50	32,80	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	35,50	38,50	35,50-38,90	34,25-37,10

Weiterhin verläuft das Geschäft mit Düngemitteln äußerst ruhig. Die Landwirtschaft spekuliert auf nachgebende Preise und wartet mit Zukäufen zunächst die künftige Preisentwicklung ab. Grundsätzlich bleibt der Düngermarkt weiterhin fest gestimmt aufgrund der höheren Preisvorgaben der Industrie. Gegenüber dem vorhergehenden Bericht zogen die Preise für Stickstoffdünger um durchschnittlich 2 Euro/t an. Bei P- und K-Dünger setzt sich der stabile Preistrend fort. Auch für NPK-Dünger muß bei prompter Lieferung mehr bezahlt werden. Für prompte Lieferungen bestehen derzeit keine Lieferengpässe. Sämtliche Düngemittel stehen bedarfsdeckend zur Verfügung. Soforn die Nachfrage am Kassamarkt unverändert zurückhaltend bleibt, ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass im Frühjahr einzelne Düngemittel knapp werden könnten. Daher wird auch für die nächsten Wochen mit festen Preistendenzen gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

gültig vom 25.11.14 bis 02.12.14